

# Der Norddeutsche Schütze



Zeitschrift für Schießsport und Schützenwesen in Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen und Niedersachsen

Elbe-Weser-Mündung

SK Zeven

LM Feldbogen

## Im Mittelfeld platziert

Sie waren kürzlich bei den Feldbogenlandesmeisterschaften 2013 des NWDSB in Lingen die einzigen Vertreter aus der hiesigen Region: Karsten Kerkhoff und Thomas Kaufmann vom TuS Zeven.

Axel von Bursy schaffte bekanntlich die Qualifikation bei den vergangenen Bezirksmeisterschaften auch, hatte aber hier in Lingen aus Termingründen auf einen Start verzichtet. So waren es Kerkhoff und Kaufmann, die die Zeven Farben vertreten „mussten“, und das taten sie dann auch recht ordentlich. Auf dem anspruchsvollen Parcours hatten die vergangenen Regengüsse das

Geläuf noch schwieriger gemacht, und der Wettkampf verlangte von den gut 60 Teilnehmern zusätzlich höchste Konzentration. Diverse Ziele mußten abgelaufen werden, zwölf mit bekannter und zwölf mit unbekannter Entfernung. Karsten Kerkhoff, der in der Altersklasse (Compound) auf Titeljagd ging, belegte hier am Ende mit guten 305 Ringen Platz 13. Gegenüber der Bezirksmeisterschaft war das noch eine Steigerung von vier Ringen. Auch wenn es nicht für einen der vorderen Plätze langte, wurde Kerkhoff noch für sein gutes Ergebnis mit einer Leistungsnadel ausgezeichnet. Für Tho-

mas Kaufmann lief es bei diesen Meisterschaften nicht ganz so gut. Wie schon in der bisherigen Saison läuft er der Form vom erfolgreichen Sportjahr 2012 ein wenig hinterher. Trainingsmangel macht sich auch bei Talenten bemerkbar, und das weiß er. Der Bronzemedailleengewinner vom vergangenen Jahr in Delmenhorst hatte in Lingen nach Abschluss dieser Meisterschaft exakt das gleiche Ergebnis erzielt wie das bei der Vereins- und Bezirksmeisterschaft, 223 Ringe. Das reichte natürlich nicht wieder für einen Podestplatz in der Schützenklasse (Recurve), dennoch kann auch er mit Platz 6 zufrieden sein. ■

Text und Foto: Achim Dubbels (Pressesprecher)



Karsten Kerkhoff (links) und Thomas Kaufmann sind auch ohne Medaillen zufrieden.

LM Bogen FITA

## Michael Frankenberg erneut Landesmeister

Die äußeren Bedingungen waren Top, der Veranstalter um Abteilungsleiter Axel von Bursy hatte alles im Griff bei der 34. Landesmeisterschaft in der Bogen FITA-Runde auf dem Zeven Ahe-Sportplatz.

Und mit dem Kampfrichter-Team um Landesbogenreferent Axel Heemann lief alles wie am Schnürchen. Das übertrug sich sicher auch auf die Meisterschaftsteilnehmer, es wurden teilweise Top-Ergebnisse erzielt. In der Schützenklasse (Recurve) war es wieder Michael Frankenberg vom BC Hagen, der zum wiederholten Mal den Titel von Zeven mit nach Hause nahm. Er setzte sich im Finale knapp gegen Matthias Alpers (SSV Tarmstedt) durch, Dritter wurde Manuel Augner von der Borgfelder SG. Bei den Damen sah es nicht viel anders aus. Hier siegte ebenfalls zum wiederholten Mal Bianca Köser vom SV Wischhafen vor Leonie Frenzel vom SV Fischerhude; Dritte wurde hier Ina Wienekamp vom SSV Süderneuland. Natalja Christiansen vom SCSW Cuxhaven überraschte in der Damenklasse Compound und sicherte sich dort den Titel, Zweite wurde Mandy Skupin vom SV Leerhafel-Hovel vor Laura Hoelt vom SV Wiepenkaten. Bei den Männern (Schützenklasse-Compound) hatte Dieter Greten vom BV Essen die Nase vorn, er siegte vor Jens Breer (BSV Esterwegen) und Georg Framme (SV Papenburg). Das Spitzen-Tagesergebnis erzielte mit 697 Ringen Guido Rudolph von der SG Bassum 98: das war natürlich auch der Sieg in der Altersklasse Compound.

Beste Aussichten für die DM

Aber auch die Schüler und Jugendlichen erreichten gute Ergebnisse bei diesen Meisterschaften des NWDSB. Besonders Hendric Schüttenberg (Borgfelder SG, 656) in der Jugendklasse und Nils Kirchner vom BSC Werlte mit ebenfalls 656 Ringen ließen aufhorchen. Aber auch für die



Der neue Landesmeister Michael Frankenberg.

Schützen aus dem Bereich des SK Zeven gab es Edelmetall und gute Platzierungen. Nico Gerdtts, Mascha Heins, Manfred Kossens und Matthias Alpers (SSV Tarmstedt) gewannen Silber. Hans Mulder, Karsten Kerkhoff und Albert Wohlers zielten knapp an einer Medaille vorbei, in der Schützenklasse (Mannschaft-Compound) belegte das Team Platz vier. Albert Wohlers konnte in der Einzelwertung mit 664 Ringen ein sehr gutes Ergebnis erkämpfen, das zur Teilnahme an den folgenden Deutschen Meisterschaften reichen sollte. Das gilt sicher auch für die vier Schützen vom SSV. Für den Landesbogenreferent Axel Heemann waren diese Landesmeisterschaften nach eigener Aussage gegenüber der heimische Presse ein guter Vorlauf für die Deutschen Meisterschaften 2014, die der TuS Zeven am gleichen Ort durchführen wird. „Wir wissen, was das Team um Axel von Bursy leisten kann und das war auch heute wieder vom Feinsten“, lobte der NWDSB-Referent. Weitere Ergebnisse sind unter [www.nwdsb.de](http://www.nwdsb.de) oder [www.tuszeven-bogensport.de](http://www.tuszeven-bogensport.de) zu finden. ■

Text und Fotos Achim Dubbels (Pressesprecher)